


Defekter Bremssattel: festsitzender Bremskolben - wie soll ich mich verhalten?

Beitrag von „juma“ vom 30. Juli 2010 um 23:04

Servus,

Zitat von Sittingbull

[...]Das Problem mit dem festsitzenden Kolben scheint ja erst nach Austausch der Beläge aufzutauchen, steht das im Zusammenhang 

das Problem tritt natürlich schon vorher auf. Es erwächst sich aber beim Austausch der Beläge erst zum richtigen Problem, da man ja den Kolben nicht mehr weit genug nach innen drücken kann um die neuen Beläge dazwischen zubekommen.

Zitat von Ex-Audifahrer

Hallo,


wie kann man denn feststellen, dass der "Bremskolben" festsitzt, ohne gleich die Beläge wechseln zu müssen?

ich hatte es bei mir bereits vor 6 Wochen bemerkt. Ich habe das Schleifen der Beläge gehört, wenn man an einer Mauer oder Wand gefahren ist und sich der Schall bei geöffneten Fenster gebrochen hat. Ich hatte mir allerdings zunächst nichts dabei gedacht, da ich oftmals Steinchen oder Sand in der Bremse hatte und dies nach einer gewissen Zeit immer wieder weg war. Hätte ich aber da bereits einmal an das Rad gefasst, hätte es mir schon früher auffallen müssen...

Zitat von SOA

[...]

Beim Touareg V6 mit LK130 hat es eine Weiterentwicklung der Bremse gegeben. Die ersten Baujahre hatten vorne 6 und hinten 4 Kolben und danach waren es vorne 4 und hinten 2 Kolben. Ich weiß nicht genau wann die Umstellung war, aber ich meine das wäre so ungefähr zum Facelift gewesen oder kurz davor oder danach.

das ist in der Tat interessant, da meiner aus 04/07 ist, somit einen Monat jünger als der von Sittingbull. In der Produktionszeitspanne dieser beiden Fahrzeuge könnten somit die beiden Kolben auf der Strecke geblieben sein... 

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/13549-defekter-bremssattel-festsitzender-bremskolben-wie-soll-ich-mich-verhalten?postID=197808#post197808>

[Robert](#), von wann ist denn deiner?